



Foto: Benjamin Hofer, Zürich

# Konzert zum 500. Jahrestag des Zürcher Wurstessens

**Musik von G. F. Händel, J.S. Bach und Edward Rushton**

Ulrike Andersen, Alt  
Harry White, Alt-Saxophon  
Edward Rushton, Klavier  
Martin Kuttruff, Orgel

**Mittwoch, 9. März 2022 um 18 Uhr**  
**Pauluskirche Zürich**

# **Konzert zum 500. Jahrestag des Zürcher Wurstessens**

Am ersten Sonntag in der Fastenzeit des Jahres 1522 treffen sich 12 Männer im Zürcher Niederdorf und essen Verbotenes: Würste.

Dieses Wurstessen ist für Schweizer Reformierte in etwa das, was den Lutheranern der Thesenanschlag bedeutet: Der endgültige Bruch mit römischer Theologie und Ordnung, kurz die Reformation. Zwei Wochen nach dem Protestessen verteidigte Ulrich Zwingli die Aktion in seiner Predigt „Die freie Wahl der Speisen“. Die Predigt gilt als erste reformatorische Schrift Zwinglis.

Der Saxophonist Harry White, fasziniert von der lange Zeit nur in Fachkreisen bekannten Geschichte, beauftragte den Autor Ulrich Knellwolf und den Komponisten Edward Rushton eine Kantate über das Zürcher Wurstessen zu schreiben, welche während des Jubiläums mehrmals aufgeführt wurde.

Zum 500. Jahrestag dieses richtungsweisenden Fastenbruchs führen Ulrike Andersen (Alt), Harry White (Saxophon) und Edward Rushton (Klavier) die Kantate in der Pauluskirche auf.

Davor hören Sie Musik von G.F. Händel und J.S. Bach sowie einige Gedanken zur historischen Bedeutung des Zürcher Wurstessens vom Pfarrer Josef Fuisz.

**Alle Gäste sind zum anschliessenden Apéro im Kirchgemeindehaus herzlich eingeladen.**

Für den Apéro wird um Anmeldung bis 7. März 2022 gebeten an:  
sekretariat.kk.sechs@reformiert-zuerich.ch